

**Datenschutzerklärung gemäß Artikel 13 DS-GVO
aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten
durch das kommunale Integrationszentrum der Stadt Essen**

Im Zusammenhang mit der Bewerbung für den Integrationspreis „Zusammenleben in Essen“ 2023 der Stadt Essen für Privatpersonen, Vereine, Initiativen und Einrichtungen werden bei Ihnen personenbezogene Daten erforderlichen Umfang erhoben und verarbeitet. Bitte beachten Sie hierzu die nachstehenden Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Name	Stadt Essen, Der Oberbürgermeister
Anschrift	Rathaus, Porscheplatz, 45121 Essen
E-Mail-Adresse	info@essen.de
Verantwortliche Organisationseinheit	Kommunales Integrationszentrum
Anschrift	Hollestraße 3, 45127 Essen
Telefon	+49 201 88-88460
E-Mail-Adresse	info@interkulturell.essen.de

2. Angaben zu den behördlichen Datenschutzbeauftragten der Stadt Essen

Stabsstelle	Stadt Essen - Stabsstelle Datenschutz
Anschrift	Rathaus, Porscheplatz, 45121 Essen
Telefon	+49 201 88-11005 / -11006
E-Mail-Adresse	datenschutz@essen.de
Internet-Adresse	www.essen.de/datenschutzbeauftragte

3. Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

- a) Ihre personenbezogenen Daten/ die personenbezogenen Daten der teilnehmenden Privatpersonen, Vereine, Initiativen und Einrichtungen werden erhoben, um den Bewerbungsprozess in Zusammenarbeit mit der Preisjury durchzuführen.

Ausgewählte Bilder werden unter Angabe personenbezogener Daten (Vor- und Nachname) veröffentlicht. Diese Daten sowie Fotoaufnahmen im Rahmen der Preisverleihung sollen für die Dokumentation des Integrationspreises der Stadt Essen sowie für die Öffentlichkeitsarbeit des kommunalen Integrationszentrums genutzt werden.

Pflichtangaben: Name, Vorname, Straße und Hausnummer, Postleitzahl und Ort, u.U. Einwanderungsgeschichte

Die Pflichtangaben sind für eine ordnungsgemäße Übersendung und Antragsprüfung erforderlich.

Freiwillige Angaben: E-Mail-Adresse und Telefonnummer

Die freiwillige Angabe der E-Mail-Adresse und der Telefonnummer erleichtert mögliche Nachfragen zu Ihrem Antrag und die weitere Korrespondenz.

- b) Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Ihre in diesem Zusammenhang zu verarbeitenden personenbezogenen Daten sind zweckgebunden, das heißt, sie werden nur für den Zweck verwendet, für den sie erhoben worden sind. Zur Abwicklung von Zahlungen erhält die Finanzbuchhaltung der Stadt Essen Ihre Daten. Die ggfls. erforderliche Weitergabe Ihrer Daten an zentrale Fachbereiche der Stadt Essen (z.B. Rechtsamt) erfolgt ausschließlich im Rahmen der datenschutzrechtlichen Zulässigkeit.

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten der Bewerber*innen (Name, ggf. Einwanderungsgeschichte) erfolgt im Rahmen des Bewerbungsprozesses an die Jurymitglieder.

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten der Bewerber*innen (Name, ggf. Einwanderungsgeschichte) erfolgt im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit an Medienvertreter*innen (Presse, Rundfunk) etc.) sowie ggfls. zur Produktion von Printmedien an externe Dienstleister. Weiter erfolgt ggfls. eine Veröffentlichung unter www.essen.de.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation erfolgt nicht.

5. Dauer der Speicherung bzw. Kategorien für die Festlegung dieser Dauer

Die personenbezogenen Daten werden nach der Erhebung nur solange gespeichert, wie es für die Erfüllung der entsprechenden Aufgabe (Wettbewerb einschl. Berichterstattung) erforderlich ist, spätestens zwei Jahre nach der Preisverleihung 2023.

Foto- und Videoaufnahmen sind bei einer Veröffentlichung im Internet weltweit abrufbar und eine Weiterverwendung dieser Aufnahmen durch Dritte kann generell nicht ausgeschlossen werden. Dies kann bedeuten, dass andere Personen oder Unternehmen diese Daten mit weiteren im Internet verfügbaren Daten verknüpfen, die Daten verändern oder zu anderen Zwecken nutzen.

Für die Stadt Essen besteht nach § 4 Abs. 2 i. V. m. § 10 Abs. 5 ArchivG NRW die Verpflichtung, Unterlagen nach Ablauf der Verwahrungs- bzw. Aufbewahrungsfristen dem zuständigen Archiv (hier: Haus der Essener Geschichte) anzubieten. Ausgenommen sind die Daten, die einem Berufs- oder besonderen Amtsgeheimnis oder sonstigen Rechtsvorschriften über die Geheimhaltung unterliegen.

6. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).
- Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen das Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Übertragung Ihrer Daten sowie die Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 20 und 21 DS-GVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen nach den Art. 15 bis 21 DS-GVO sowie den §§ 12 bis 14 des Datenschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen im Einzelfall erfüllt sind.

7. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie haben in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Essen, Kommunales Integrationszentrum eingewilligt. Sie können Ihre Einwilligung nach Art. 7 Abs. 3 DS-GVO jederzeit ohne Angabe eines Grundes mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt.

8. Erforderlichkeit oder Verpflichtung, personenbezogene Daten bereitzustellen und mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist zur Teilnahme an dem Wettbewerb zum Integrationspreis erforderlich. Ohne Ihre Angaben kann ein ordnungsgemäßer Bewerbungsprozess nicht gewährleistet werden.

9. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Beschwerde einzulegen. Die Kontaktdaten der zuständigen Aufsichtsbehörde lauten:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Tel.: +49 211 38424-0

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de, Internet: www.ldi.nrw.de

Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte zunächst an das kommunale Integrationszentrum der Stadt Essen oder an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Stadt Essen. (Stand: 02/2023)